

Bezirksschule Gersau



16. Februar 2018

Liebe Eltern der Schulkinder von Gersau

Dieser Elternbrief ist sehr ausführlich und bietet Ihnen einigen Lesestoff!

Inspektorat

Unser langjähriger Schulinspektor, Herr Hans-Peter Bertin, hat uns zu Beginn dieses Kalenderjahres darüber informiert, dass er Ende September frühzeitig in Pension gehen wird. Wir bedauern diesen Entscheid, aber wir verstehen ihn auch. Wir danken Herrn Bertin bereits heute für die langjährige Unterstützung, Begleitung und Beratung!

Lehrpersonen

Die Eltern unserer Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I haben sicher bereits erfahren, dass die Fachlehrerin für Französisch, Frau Cindy Rickenbacher, in Erwartung ihres zweiten Kindes ist. Frau Rickenbacher wird deshalb voraussichtlich ihren Schwangerschaftsurlaub am 1. April antreten. Die Stellvertretung konnte bereits geregelt werden. Frau Inès Birchler und Herr Rolf Stalder werden diese im Teamteaching übernehmen. Beide Lehrpersonen sind berechtigt, das Fach Französisch zu unterrichten. Es freut uns sehr, dass wir diese Lösung gefunden haben! Frau Cindy Rickenbacher wird im nächsten Schuljahr nicht mehr als Fachlehrerin für Französisch an unsere Schule zurückkehren. Ihr wird das neue Fach „Medien und Informatik“ anvertraut werden. Da dieses Fach neu auf der Stundentafel des LP 21 stehen wird, sind wir sehr dankbar, dass dieses von einer dafür ausgebildeten Lehrkraft unterrichtet werden kann.

Schulentwicklung

• Zukunft Sekundarstufe I

Die Schulpräsidentin, die Mitglieder des Schulrates, die Schulleitung, der Stufenchef und die Lehrerschaft der Sekundarstufe I haben sich in den vergangenen Monaten intensiv mit dem Thema „Zukunft Sekundarstufe I“ befasst. Zahlreiche Gespräche haben stattgefunden, der Schulinspektor war involviert, mögliche Modelle wurden entwickelt und laufend evaluiert. Zur Erinnerung: Die Führung der Sekundarstufe I an der Bezirksschule Gersau ist gesetzlich verankert. Ein neues Unterrichtsmodell musste aufgrund der sinkenden Schülerzahlen entwickelt werden. Die „Dreiteilige Sekundarstufe I“ und das „Kooperative Schulmodell“ (KOS) können an unserer Schule nicht umgesetzt werden. In Absprache mit und auf Anregung von unserem Schulinspektor, Herr Hans-Peter Bertin, wurde intern nach einer „kreativen Gersauer Lösung“ gesucht, bei welcher kein Schulversuch lanciert werden muss. Diese Lösung konnte gefunden werden.

Konkret: In den Promotionsfächern findet grösstenteils mehrjahrgangsklassiger Unterricht statt, in den anderen Fächern ist auch stufenübergreifender Unterricht möglich. Bei den Anpassungen der Stundentafeln handelt es sich vorwiegend um Verschiebungen. Da aufgrund der künftigen Entwicklung der Schülerzahlen, welche uns immer über mehrere Jahre hinaus vorliegen, jährlich Verschiebungen vorgenommen werden müssen, musste ein „Gesamtpaket“ geschnürt werden, welches für die kommenden vier Jahre Gültigkeit hat. Dies hat den Vorteil, dass die Bezirksschule Gersau die Stundentafel nicht alljährlich dem AVS (Amt für Volksschulen) zur Genehmigung vorlegen muss. Die vorliegende Organisationsform Sek I ist pädagogisch sinnvoll und umsetzbar.

Der Schulrat der Bezirksschule Gersau genehmigte die Anpassung der Lektionentafel und die daraus abgeleiteten Musterstundenpläne für die Schuljahre 2018/19 bis 2021/22 an seiner Sitzung vom 14. Dezember 2017. Der Bezirksrat genehmigte die vorliegende Organisationsform Sek I an seiner Sitzung vom 12. Januar. Die Schulpräsidentin kommunizierte diesen Entscheid dem Schulrat und der Schulleitung an der Schulratssitzung vom 18. Januar. Sie hielt ausdrücklich fest, dass dem Bezirksrat bei der Genehmigung der Organisationsform Sek I vor allem die Qualität des Unterrichts, also die pädagogische Seite, am Herzen lag. Finanzielle Aspekte waren zweitrangig. Unser Schulinspektor, Herr Hans-Peter Bertin, hat nach Erhalt des BR-Beschlusses das AVS informiert. Am 30. Januar erhielten wir den Bescheid, dass die sorgfältig ausgearbeitete und vorgeschlagene Organisationsform Sek I durch das AVS genehmigt wurde.

Das vorliegende Ergebnis konnte dank einer guten Zusammenarbeit aller erwähnten Personen und Gremien entwickelt werden.

Ein besonderer Dank geht von meiner Seite an unsere Schulpräsidentin, Frau Nadja Camenzind, welche den Prozess umsichtig begleitet und unterstützt hat, an unseren Schulinspektor, Herr Hans-Peter Bertin, welcher uns stets unterstützt und uns wichtige Impulse und Anregungen gegeben hat sowie an den Stufenchef der Sekundarstufe I, Herr Christian Annen, welcher mit akribischer Sorgfalt laufend mögliche Organisationsformen entwickelt und uns zur Prüfung vorgelegt hat.

Schulbetrieb

• Übertritt in die 3. Sekundarschulstufe

Am 18. Januar wurden die Eltern der Schülerinnen und Schüler der 2. Realschulklasse von der Schulleitung darüber informiert, dass ihre Kinder das letzte Schuljahr an der MPS Schwyz besuchen dürfen. Der Grund sind die hohen Schülerzahlen an der MPS Ingenbohl-Brunnen. Diese Einteilung wurde bereits in früheren Jahren vorgenommen. Es ist eine der

Situation angepasste Entscheidung, welche keinerlei Nachteile auf die Beschulung der Jugendlichen hat.

- **Schulblatt Sunnäfang 2018**

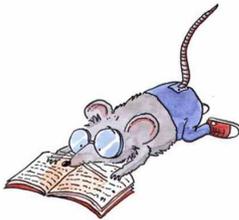
Auch in der neuen Ausgabe wird zahlreiches Bildmaterial veröffentlicht. Bitte teilen Sie unserer Schulsekretärin, Frau Sonja von Rotz mit, wenn Sie nicht wünschen, dass Ihr Kind auf einem Foto erscheint. Frist: Ende März.

- **Einschreibungen für den Kindergarten**

Bereits dürfen wir wieder Anmeldungen für den Kindergarten entgegen nehmen. „Im Chindsgi heds es Plätzli frii“. Wir freuen uns auf die Kleinsten!

- **Bibliothek**

Die Schul- und Volksbibliothek unseres Bezirkes verzeichnet gegenwärtig rückläufige Besucherzahlen. Wir möchten alle Leseratten ermuntern, wieder aktiver zu werden und andere für das Erforschen der Welt der Bücher zu motivieren. Vielen Dank!



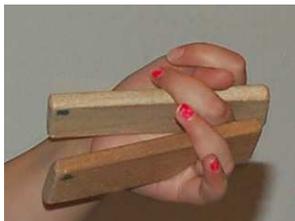
- **Musikschule**

Leider muss unsere bezirkseigene Musikschule ebenfalls rückläufige Schülerzahlen verzeichnen. Als Schulleiterin finde ich das sehr schade, denn musizieren macht Spass, macht Freude und bringt Schwung ins Leben!!!! Natürlich ist noch kein Meister oder keine Meisterin vom Himmel gefallen, doch das stete Üben lohnt sich!



- **Priischlefele und Instrumentenparcours**

Am 23. März findet an unserer Schule das traditionelle „Priischlefele“ zusammen mit dem Instrumentenparcours der Musikschule statt. Es würde uns sehr freuen, wenn sich auch Schülerinnen und Schüler der oberen Klassen daran beteiligen würden! Es können sich alle Schülerinnen und Schüler anmelden.



- **Velorampe**

Herr Ueli Anderes inspizierte als Schulratsmitglied die Velorampe auf dem Schulhausplatz. Thema: Sicherheit. Es hat sich gezeigt, dass einige Arbeiten gemacht werden müssen. Die neue Velorampe wird voraussichtlich Ende März befahrbar sein.



- **Mittagstisch**

Wussten Sie, dass durchschnittlich täglich 25 – 30 Kinder den Mittagstisch besuchen? Das ist ein toller Erfolg und bestätigt das Bedürfnis. Ursprünglich wurde der Mittagstisch für die Bergkinder geschaffen. Mittlerweile steht dieses Angebot allen Schulkindern offen.



- **Schulraum für Bergkinder**

Die Bezirksschule Gersau führt auf ihrer Homepage das Angebot, dass die Bergkinder, welche viel früher als zum Schulbeginn an der Schule sind, auch früher ins Schulhaus Einlass finden. Von diesem Angebot wird nicht immer Gebrauch gemacht. Nun wurde auf Anfrage von Eltern die Betreuung neu organisiert.

Wichtig:

- Das Angebot besteht nur für Bergkinder.
- Bei Bedarf müssen sich Eltern bei der Klassenlehrperson melden.
- Die Lehrkräfte machen dieses Angebot auf freiwilliger Basis und ausserhalb ihrer Arbeitszeit.
- Die Schülerinnen und Schüler werden in dieser Zeit nicht betreut. Sie arbeiten selbständig.
- Die Schulhaustüre wird nach Einlass der Kinder geschlossen und erst wieder um 07.55 Uhr geöffnet.

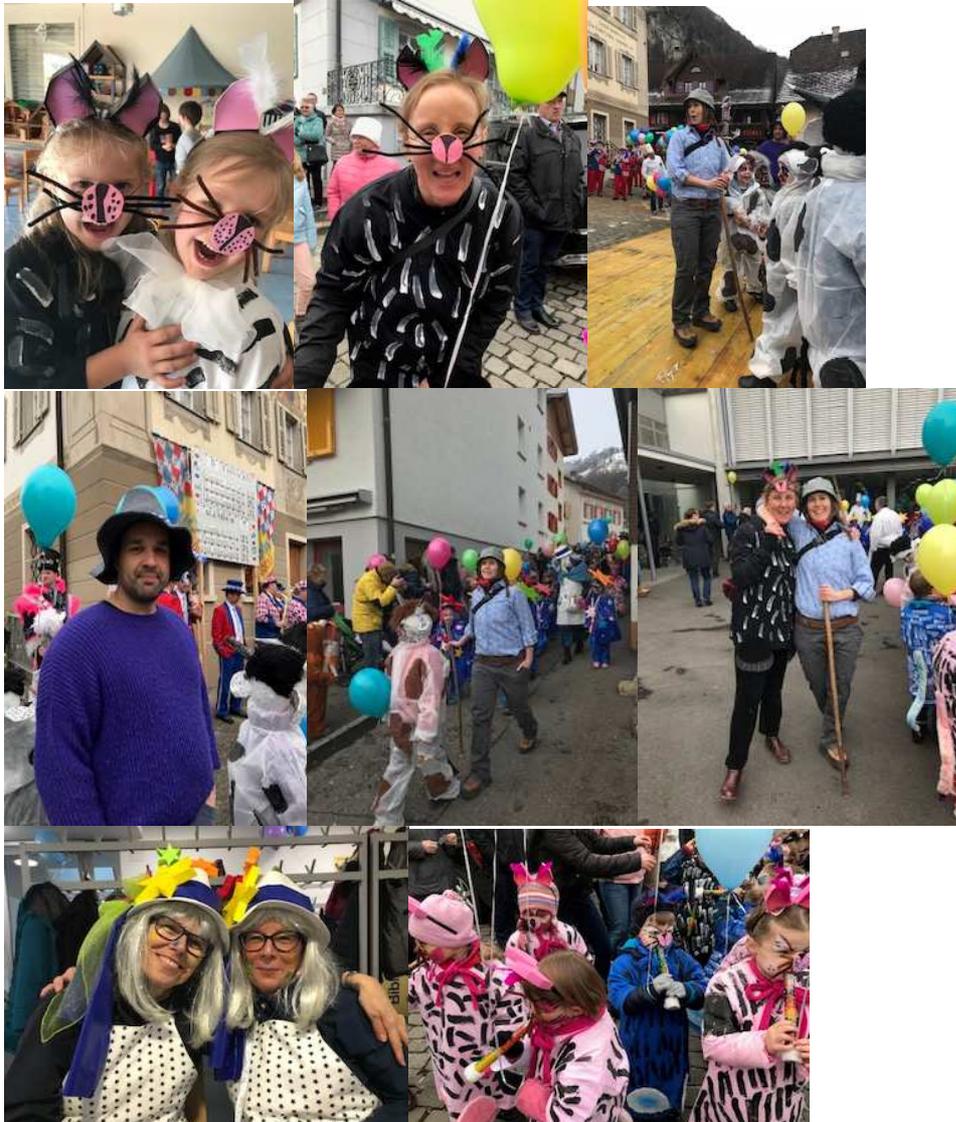
Aktivitäten

- **Fasnacht**

Eine Hauptattraktivität war natürlich auch in diesem Schuljahr die Kinderfasnacht, welche am 4. Februar stattgefunden hat. Die Vorbereitungen haben viel Zeit in Anspruch genommen, doch der Aufwand hat sich gelohnt! Kühe, Katzen und Sterne verliehen dem Bezirk an diesem Tag eine besondere Note und erfreuten mit ihren „Outfits“ die zahlreich erschienenen Besucherinnen und Besucher. Wir danken Ihnen an dieser Stelle für Ihr grosses Interesse an der Kinderfasnacht! Wir danken der Röllizunft und natürlich den freiwilligen Helferinnen und

Helfern, welche nebst den Kindergärtnerinnen und Lehrpersonen viel zum Gelingen dieses Anlasses beigetragen haben.

Impressionen Kinderfasnacht 2018:



• **Vortragsabend für Eltern und weitere Interessierte: „Droge Verwöhnung“**
!!!!!!! Achtung Terminänderung: Vortragsabend für Eltern und Lehrpersonen zum Thema „Droge Verwöhnung“ findet am neu am **5. April 2018** statt. Dozent: Jürg Frick. Bitte in Ihrer Agenda ändern!



!!!!!!!

Gesundheit und Prävention

- **Gesundheit**

In diesen Bereichen wird in den kommenden Wochen sehr viel angeboten:

- Gewaltprävention „chili“ im Kindergarten und auf der Sekundarstufe I.
- Schulärztliche Untersuchung und Beratung auf der Sekundarstufe I, 2. Klassen:
Teil I, 12. März 2018
Teil II, 22. März 2018
- Lauskontrolle nach den Sportferien durch unsere Pediculosenhelferin: Silvia Camenzind. Sie können sich auch auf unserer Homepage über praktische Tipps informieren.

- **Sicherheit**

- Übung Brandfall unter der Leitung unseres Schulabwartes und Mitglied des Schulrates Alfons Märchy.
- Der Elternabend „Radtest“ für die Eltern der 3., 4., 5. und 6. Klässler findet am 27. März im oberen Gang des Primarschulhauses statt. Wir hoffen auf ein grosses Interesse von Seiten der Eltern und auf ein zahlreiches Erscheinen. Gemäss Aussage des Kantonspolizisten und Verkehrsinstruktors, Herr Andreas Heinzer, ist die Sachkenntnis der Eltern auf dem Gebiet der Verkehrserziehung ein massgeblicher Faktor für die Verhinderung von Unfällen. Helfen Sie Ihrem Kind, dass es sich im Verkehr sicher fühlt!!! Alle Eltern der 3. und 4. Klässler werden auch ein persönliches Einladungsschreiben erhalten. Der „Radtest“ wird am 4. Juni durchgeführt. Allen Organisatorinnen und Organisatoren, so wie allen Helferinnen und Helfern sei bereits an dieser Stelle ganz herzlich gedankt!

Schuljahresmotto: Füreinand und Miteinand

- **Aktivitäten**

Über laufende Aktivitäten werden Sie von den Klassenlehrpersonen informiert.

Informationen

- **Handelsmittelschule der Kantonsschule Schwyz:**

Aufgrund der über längere Zeit stark rückläufigen Nachfrage für die Handelsmittelschule an der Kantonsschule Kollegium Schwyz und der dadurch nicht mehr ökonomischen Betriebsgrösse dieses Bildungsangebotes hat der Regierungsrat beschlossen, das Angebot im Kanton mittelfristig aufzuheben. Ab dem Schuljahr 2018/2019 werden an der HMS keine Schülerinnen und Schüler mehr aufgenommen.

Dasselbe Ausbildungsziel kann allerdings mit einer betrieblich organisierten Grundbildung und lehrbegleitenden Berufsmaturität erreicht werden.

- **Gymiprüfungen 2018**

Die diesjährigen Gymiprüfungen finden am 14. und 15. März statt. Wir drücken Euch ganz ganz fest die Daumen!!!



Dank

Wir danken Ihnen für Ihr Interesse an der Schule, für Ihr Mitdenken, für Ihr Mittun und für Ihre Unterstützung.

Ich möchte an dieser Stelle erwähnen, dass wir zurzeit keine disziplinarischen Schwierigkeiten an unserer Schule haben. Die Schülerinnen und Schüler haben untereinander zumeist ein gutes Auskommen und pflegen einen schönen und kameradschaftlichen Umgang. Das freut mich sehr!

Auch im Namen des Schulrates und der Lehrpersonen wünsche ich Ihnen schöne und erholsame Sportferien.



Mit lieben Grüßen

Elisabeth Zimmermann, Schulleiterin

Beilage: Ferienplan 2018/2019